



**Annette Geers**

## **St. Ursula Schulen Hildastraße Freiburg**

Raum der Stille –  
ein Rückzugsort für Schülerinnen

Die St. Ursula Schulen Hildastraße haben neben der Kapelle des Ursulinenklosters (siehe Beitrag dazu in dieser Ausgabe) noch eine weitere Besonderheit zu bieten. Seit dem Schuljahr 2013/2014 gibt es in den Räumlichkeiten des Schulhauses einen neu eingerichteten Raum zur Entspannung und Meditation, einen Raum der Stille. Entstanden war diese Idee im Rahmen der zweijährigen Weiterbildung zur Schulseelsorgerin von Frau Geers, die als Realschullehrerin an der St. Ursula Mädchenrealschule unterrichtet. Diese Ausbildung sah vor, ein schulpastorales Projekt an der Schule durchzuführen, das den Bedürfnissen der Schülerinnen entspricht.

Die Entscheidung, einen geschützten Rückzugsort für Schülerinnen zu schaffen, fiel nicht schwer. Kinder und Jugendliche verbringen in zunehmendem Maße Zeit in der Schule. Schule wird oftmals zum Lebensraum. In diesem Alltag gibt es normalerweise keinen Platz für persönlichen Rückzug, vor allem in schulisch oder privat belastenden Situationen. Nach einer einjährigen Arbeitsphase konnte eine Antwort auf diesen Bedarf gegeben und der Raum der Stille im November 2013 eröffnet werden. In ihm wird nun wohltuende Ruhe und Entspannung jenseits des täglichen schulischen Trubels genossen, bei Bedarf auch unterstützt durch das frei zugängliche Angebot an spiritueller Literatur, meditativer Musik und durch Utensilien zum Schreiben und Zeichnen. Für Meditationen stehen auch Hocker und gemütliche Kissen zur Verfügung. Jeden Dienstag und Donnerstag gibt es zudem „Stille Pausen“, ein gemeinsames entspanntes Genießen meditativer Musik.

Im schulischen Alltag ist zudem zu beobachten, dass sich junge Menschen immer deutlicher nach Orientierung in Lebens- und Glaubensfragen sehnen. Der Raum der Stille bietet nun den geschützten Rahmen für Beratungsgespräche zu verschiedenen Lebensthemen. Vor allem im Falle eines Abschieds, einer Trennung, des Todes eines geliebten Menschen, kann der Raum der Stille ein Ort sein, in dem Trauerarbeit möglich ist. Daneben ist er als Ausgangspunkt für weitere schulpastorale Aktivitäten gedacht, so z.B. Meditationen im Religionsunterricht, besondere Pausen im Advent und in der Fastenzeit und Rückzugsort in Prüfungsphasen und vieles mehr.

Die Gestaltung des Raumes der Stille bot die Möglichkeit aller am Schulleben Beteiligten, sich innerhalb der Schule aktiv einzubringen und somit eine Stärkung der Schulgemeinschaft zu bewirken. Besonders erfreulich war in diesem Sinne, die umfangreiche und aktive Mitarbeit zahlreicher Schülerinnen, Eltern sowie Kolleginnen und Kollegen. Die Eltern gaben z.B. dem vorher tristen Raum durch einen neuen Anstrich eine wohlige Atmosphäre. Zahlreiche Schülerinnen gestalteten Sitzkissen mit Stofffarben in den lebendigsten Farben und Motiven und ein harmonisch auf die Farbgebung des Raumes abgestimmtes Kreuz, das sich aus einzelnen selbstgemalten Bildern zusammenfügt.





An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an alle fleißigen Helferinnen und Helfer. Der Raum der Stille wurde nach seiner Fertigstellung am 19. November 2013 durch Diakon Schuler von der Seelsorgeeinheit Freiburg-Wiehre-Günterstal gesegnet und somit offiziell eröffnet. In seiner Ansprache betonte er, dass Räume zu besonderen Kraftquellen werden können. In diesem Sinne segnete er den Raum und mit ihm alle Menschen, die ihn in den nächsten Schuljahren betreten werden, mit folgenden Worten:

Der Herr segne euch.

Er erfülle eure Füße mit Tanz und eure Arme mit Kraft.

Er erfülle eure Herzen mit Zärtlichkeit und eure Augen mit Lachen.

Er erfülle eure Ohren mit Musik und eure Nasen mit Wohlgerüchen.

Er erfülle euren Mund mit Jubel und euer Herz mit Freude.

Er erfülle diesen Raum mit der Kraftquelle seiner Liebe und seines Geistes.

Er schenke euch immer neu die Gnade der Wüste:

Stille, frisches Wasser und neue Hoffnung.

Er gebe euch immer neu die Kraft, der Hoffnung ein Gesicht zu geben.

Amen

In diesem Sinne wünsche ich allen Nutzerinnen und Nutzern viel Freude, und positive Erlebnisse im Raum der Stille.